Value added. Value shared.

Elektronische Rechnung (E-Rechnung)

Erfahren Sie, wie Unite Sie beim Umstieg auf die elektronische Rechnung (E-Rechnung) in Übereinstimmung mit den EU-Vorschriften unterstützt. Lernen Sie alles über Formate, Übertragungswege und wie Sie starten können – egal, ob Sie ein Unternehmen oder eine öffentliche Einrichtung sind.

Was ist eine E-Rechnung?

Eine E-Rechnung ist ein digitales Dokument, das die gleichen Inhalte und Rechtsfolgen wie eine herkömmliche Papierrechnung enthält. Im Gegensatz zu PDF-Dateien sind E-Rechnungen maschinenlesbar und folgen standardisierten Formaten, was eine automatisierte Übernahme und Verarbeitung in Finanzsystemen ermöglicht.

Vorteile:

- Schnellere Bearbeitung
- Weniger Fehler
- Erfüllung der EU-Richtlinie 2014/55/EU und EN 16931

E-Rechnungen für Unternehmen (B2B)

Unterstützte Formate

ZUGFeRD (Unite Standard)

Abkürzung für „**Z**entraler **U**ser **G**uide des **F**orums **e**lektronische **R**echnung **D**eutschland“:

Ein PDF-Dokument mit maschinenlesbarem XML-Anhang (CII Cross Industry Invoice).

UBL/XRechnung

Abkürzung für „**U**niversal **B**usiness **L**anguage:

Ein maschinenlesbarer Datensatz im XML-Format.

Bei Interesse am Erhalt von E-Rechnungen abweichend von ZUGFeRD nehmen Sie bitte Kontakt mit Ihrem Unite Ansprechpartner auf.

Übertragungswege

Unite unterstützt zwei Übertragungswege:

- **E-Mail:** ZUGFeRD/XML-Anhänge
- **Peppol-Netzwerk:** Sichere, standardisierte Übermittlung (weitere Informationen unter https://peppol.org/)

Voraussetzungen für den Empfang von E-Rechnungen

Um E-Rechnungen empfangen zu können, muss Ihre Organisation:

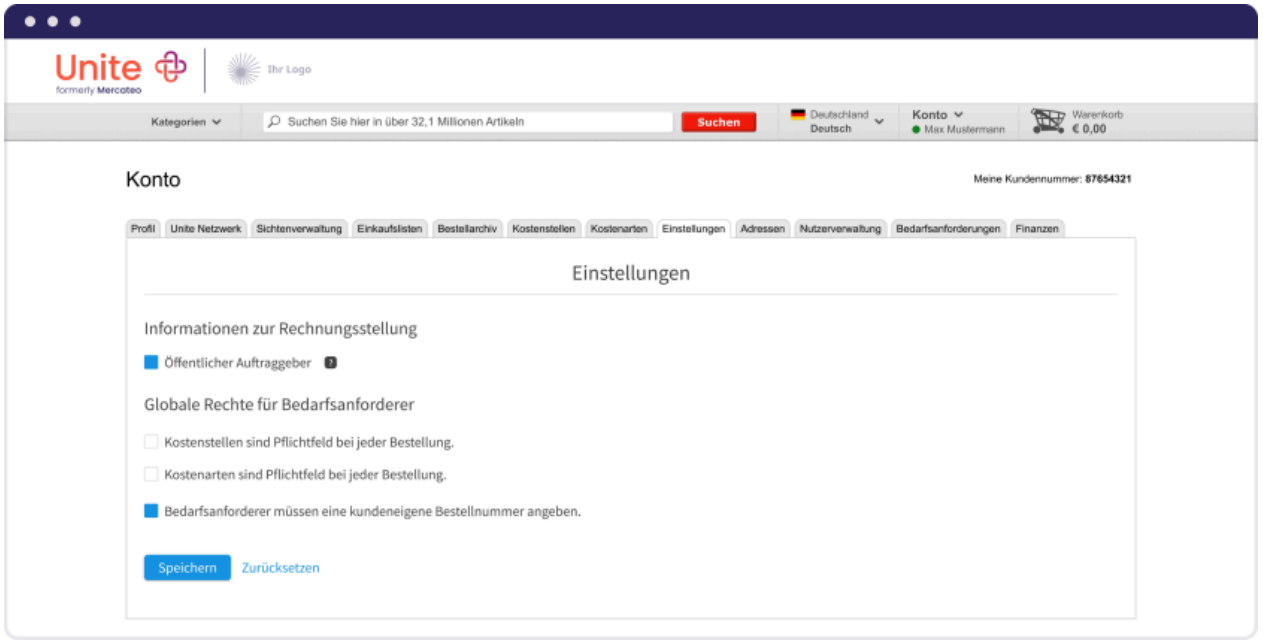
- XML-Anhänge per E-Mail empfangen können, **oder**
- Im Peppol-Netzwerk mit einer gültigen Umsatzsteuer-ID (USt-IdNr.) oder GLN registriert sein

Wenn mehrere Gesellschaften Bestellungen über Ihr Konto/Ihre Kundennummer aufgeben, kann dies die Zustellung erschweren und eine Prüfung durch Unite erforderlich machen.

E-Rechnungen für öffentliche Einrichtungen (B2G)

Unite übermittelt Rechnungen für öffentliche Einrichtungen über das PEPPOL-Netzwerk, direkt an Bund-AT (https://www.usp.gv.at/index.html).

Bitte setzen sie in ihrem Konto unter „Einstellungen“ den Haken bei „Öffentlicher Auftraggeber”.



Geben Sie bei jeder Bestellung die Einkäufergruppe am Anfang der Kundenbestellnummer an. Das ist ein 2- bis 3-stelliger Code aus Buchstaben und Zahlen. In Unite heißt er „Auftragsreferenz“. Nur so kann Ihre Rechnung dem richtigen Empfänger zugeordnet werden.